



BMW Motorrad



Bedienungsanleitung Batterieladegerät Plus

Vorwort


Wir freuen uns, dass Sie sich für das Batterieladegerät Plus entschieden haben. Machen Sie sich mit Ihrem neuen Batterieladegerät Plus vertraut, um ein sicheres Laden zu gewährleisten.


Zu dieser Bedienungsanleitung


Lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihr neues Batterieladegerät Plus starten. Sie finden hier wichtige Hinweise zur Bedienung.


Sollten Sie Ihr Batterieladegerät Plus eines Tages verkaufen wollen, denken Sie daran, auch die Bedienungsanleitung zu übergeben. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Batterieladegeräts Plus.


Abkürzungen und Symbole




 **VORSICHT** Gefährdung mit niedrigem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zu einer geringfügigen oder mäßigen Verletzung führen.

 **WARNUNG** Gefährdung mit mittlerem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zum Tod oder einer schweren Verletzung führen.

 **GEFAHR** Gefährdung mit hohem Risikograd. Nicht-Vermeidung führt zum Tod oder einer schweren Verletzung.

 **ACHTUNG** Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen. Nicht-Beachtung kann zu einer Beschädigung des Fahrzeugs oder Zubehörs und somit zum Gewährleistungsauschluss führen.

 **HINWEIS** Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontroll- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

- ◀ Kennzeichnet das Ende eines Hinweises.
- Tätigkeitsanweisung.
- » Ergebnis einer Tätigkeit.
-  Verweis auf eine Seite mit weiterführenden Informationen.
- ◁ Kennzeichnet das Ende einer zubehör- bzw. ausstattungsabhängigen Information.
-  Anziehdrehmoment.
-  Technische Daten.

Inhaltsverzeichnis

1 Produktbeschreibung	2	4 Problembehebung	10
Sicherheitshinweise	2	Ladefehler	10
Kompatibilität	3	Tiefentladene Batterien	10
Ladevorgang	3	Tiefentladene Lithium-Ionen-Batterien	10
Schutzeinrichtungen	3	Motorrad startet nicht	11
Wartung und Reinigung	4	ERROR-LED leuchtet	11
Entsorgung	4	5 Technische Daten	12
2 Bedienung	5	Elektrische Leistungsdaten	12
Übersicht	5	Allgemein	12
Anzeige LEDs	6		
Einschalten	6		
Einstellungen anpassen	6		
Sprache wählen	6		
Lademodus wählen	7		
3 Ladevorgang	8		
Batterie laden	8		
Ladefortschritt	8		
Ladepausen	9		
Ladeerhaltung	9		

Sicherheitshinweise

WARNUNG

Falscher Batterietyp oder Lademodus

Batterieschaden und Brandgefahr

- Ladegerät nur für wiederaufladbare 12 V Blei-Säure- und Lithium-Ionen-Batterien verwenden. Niemals NiCd-, NiMH-, oder Primärzellen (nicht aufladbare Batterien) aufladen.
- Vor dem Ladevorgang unbedingt beachten, dass der richtige Batterietyp/Lademodus gewählt wurde. ◀

WARNUNG

Hitzeentwicklung beim Laden

Brandgefahr

- Ladegerät nicht in der Nähe oder auf brennbaren, leicht entzündlichen oder empfindlichen Materialien betreiben. ◀

WARNUNG

Beschädigung durch äußere Einwirkung

Brandgefahr

- Gerät nur sachgemäß verwenden.
- Ladegerät nicht unter Wasser setzen und keine Flüssigkeiten eindringen lassen.
- Mechanische Stöße durch Herunterfallen und Gewalteinwirkung vermeiden. ◀

WARNUNG

Kurzschlüsse an Batteriepolen

Explosions- und Brandgefahr

- Kurzschlüsse an den Batteriepolen vermeiden.
- Kein Werkzeug oder metallische Gegenstände auf der Batterie abstellen. ◀

WARNUNG

Explosive Gase beim Laden der Batterie

Explosions- und Brandgefahr

- Flammen- oder Funkenbildung vermeiden.
- Batterie an einem gut belüfteten Ort laden.
- Ladegerät während des Ladevorgangs nicht auf die Batterie stellen, sondern so weit entfernt von der Batterie aufstellen, wie es die Anschlusskabel zulassen. ◀

ACHTUNG

Falsches oder beschädigtes Zubehör

Kurzschluss- und Brandgefahr

- Das Ladegerät nur mit dem passenden, mitgelieferten Adapter oder Originalzubehör verwenden.

- Das Ladegerät nicht mit einem beschädigten oder verlängerten Anschlusskabel betreiben. ◀



ACHTUNG

Zu niedriger Säurestand

Schaden an Batterie

- Bei Blei-Säure-Batterien vor dem Anschluss des Ladegeräts unbedingt den Säurestand prüfen und ggf. destilliertes Wasser nachfüllen.
- Bei wartungsfreien Batterien (Gel, AGM, Lithium, etc.) ist das Nachfüllen von destilliertem Wasser nicht zulässig und auch nicht notwendig. ◀



GEFAHR

Unsachgemäßer Umgang mit elektrischem Strom.

Personen- oder Sachschäden, z. B. durch Stromschlag oder Brand.

- Sicherheitsvorschriften beachten. ◀

Kompatibilität

Das Batterieladegerät Plus ist für alle originalen BMW Motorrad Batterien geeignet.

- Blei-Säure-Batterien
- Wartungsfreie Blei-Säure-Batterien (Gel oder AGM)
- Lithium-Ionen-Batterie

Das Batterieladegerät Plus ist auch für Motorräder mit CAN-Bus Technologie geeignet.

Für Batterien eines anderen Herstellers wird keine Haftung übernommen.

Ladevorgang

Die Batterie wird über die Bordsteckdose geladen. Alternativ kann die Batterie mit dem beiliegenden Adapterkabel direkt an

den Batteriepolen geladen werden.

Der Ladevorgang erfolgt vollautomatisch, gemäß den im Mikroprozessor gespeicherten Ladekennlinien.

Das Batterieladegerät Plus kann über einen langen Zeitraum am Motorrad oder an der Batterie angeschlossen bleiben. Es werden Ladezyklen durchgeführt, die Batterie wird überwacht und bei Bedarf nachgeladen.

Schutzeinrichtungen

Das Batterieladegerät Plus ist mit einem Kurzschluss-, Verpolungs- und Überlastungsschutz ausgestattet.

Zudem findet eine Ladestromreduzierung bei tiefen Umgebungstemperaturen statt.

Wartung und Reinigung

Bis auf eine gelegentliche Reinigung ist das Batterieladegerät Plus wartungsfrei. Zur Reinigung das Batterieladegerät Plus von der Batterie und vom Stromnetz trennen. Mit einem sauberen, fusselfreien, antistatischen und trockenen Reinigungstuch ohne scheuernde, chemische und lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel reinigen.

Entsorgung



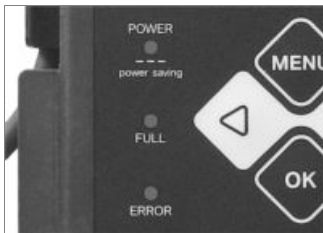
Entsorgen Sie Ihr Batterieladegerät Plus nicht über den Hausmüll. Geben Sie das Batterieladegerät Plus an einer Sammelstelle für Elektrogeräte zur Entsorgung ab.



Übersicht

- 1 Kabelhalterung
- 2 Aufhängelöcher
- 3 Befestigungsschlitz für Klettband
- 4 Display
- 5 Ladeadapter
- 6 Ladekabel
- 7 MENU-Taste
- 8 Rechte Pfeiltaste
- 9 OK-Taste
- 10 Linke Pfeiltaste
- 11 Netzkabel
- 12 Anzeige LEDs

Anzeige LEDs



Die Anzeige-LEDs haben folgende Bedeutung:

- POWER: Gerät funktionsbereit
- FULL: Batterie voll oder Ladungserhaltungsmodus aktiv
- ERROR: Fehler

Einschalten

- Batterieladegerät Plus an das Stromnetz anschließen.
- » Ein Funktionscheck wird durchgeführt. Die Anzeige-LEDs leuchten für zwei Sekunden

und die Geräteerkennung erscheint im Display.

- » Das Batterieladegerät Plus ist funktionsbereit, im Display erscheint keine Batterie.

Einstellungen anpassen

Vor der Verwendung des Batterieladegeräts Plus die Einstellungen anpassen. Die Einstellungen werden gespeichert und müssen nicht bei jeder Verwendung neu angepasst werden.

Mit der MENU-Taste wird das Menü aufgerufen und verlassen. Mit der linken und der rechten Pfeiltaste werden die gewünschten Einstellungen gewählt.

Mit der OK-Taste werden die ausgewählten Einstellungen bestätigt.

Die Tasten des Batterieladegeräts Plus müssen länger gedrückt werden, damit die Einstellungen nicht versehentlich geändert werden können.

Werkseinstellungen

Wenn keine Einstellungen im Menü angepasst werden, startet das Batterieladegerät Plus mit den folgenden vorprogrammierten Werten:

- Blei-Standard-Batterie
- Anzeigesprache Englisch

Sprache wählen

- MENU-Taste drücken.
- OK-Taste drücken
- » Der Menüpunkt Sprache öffnet sich.
- Eine der folgenden Sprachen wählen:
 - Englisch
 - Deutsch
 - Französisch
 - Spanisch
 - Italienisch
 - Portugiesisch
- OK-Taste drücken, um zu bestätigen.

- MENU-Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

Lademodus wählen

- MENU-Taste drücken.
- Menüpunkt Lademodus wählen.
- OK-Taste drücken.
- » Der Menüpunkt Lademodus öffnet sich.
- Einen der folgenden Lademodi wählen:
 - **Modus 1:** Blei-Säure-, Blei-Gel-, AGM- und Blei-Calcium-Batterien
 - **Modus 2:** Lithium-Eisen-Phosphat-Batterien
- OK-Taste drücken, um zu bestätigen.
- MENU-Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

Batterie laden



WARNUNG

Falscher Batterietyp oder Lademodus

Batterieschaden und Brandgefahr

- Ladegerät nur für wiederaufladbare 12 V Blei-Säure- und Lithium-Ionen-Batterien verwenden. Niemals NiCd-, NiMh-, oder Primärzellen (nicht aufladbare Batterien) aufladen.
- Vor dem Ladevorgang unbedingt beachten, dass der richtige Batterietyp/Lademodus gewählt wurde. ◀
- Batterieladegerät Plus an die Bordsteckdose anschließen.
 - » Der Ladevorgang startet automatisch.

Erscheint im Display die Anzeige *keine Batterie*, obwohl das Batterieladegerät Plus über die Bordsteckdose angeschlossen ist, ist die Batterie zu stark entla-

den. Die Batterie muss direkt an den Batteriepolen geladen werden.

- Batterie vom Motorrad trennen.
- Adapterkabel mit dem Batterieladegerät Plus verbinden.
- Batterieklemmen des Adapters an die Batteriepole anklebmen.
 - Darauf achten, dass die rote Batterieklemme an den Pluspol und die schwarze Batterieklemme an den Minuspol angeschlossen wird. Erscheint im Display *Kurzschluss* oder *Klemmen verpolt* haben sich die losen Batterieklemmen berührt oder die Batterieklemmen wurden vertauscht angeklemt.
- Kurzschluss an den Batterieklemmen entfernen oder die Batterieklemmen richtig anklebmen.
 - » Der Ladevorgang startet automatisch.

Ladefortschritt

Das Batterieladegerät Plus zeigt auf dem Display den Ladefortschritt an.

In der oberen Displayzeile wird der Ladefortschritt mittels Balken und Prozentangabe, in der unteren der Ladestrom und die Ladespannung angezeigt.

Das Batterieladegerät Plus geht bei voll geladener Batterie automatisch in den Ladeerhaltungsmodus über.

Die Ladedauer ist abhängig vom Lade- und Alterungszustand sowie der Batteriegröße.

Ist die Batterie voll geladen wird im Display *Batt.vollgeladen* *Batteriepflege* angezeigt. Das Batterieladegerät Plus kann getrennt werden.

Ladepausen

Wird die Batterie über die Bordsteckdose geladen, kann es, bedingt durch die Fahrzeugelektronik, zu Ladepausen kommen. Ladepausen können in unterschiedlichen Ladezuständen auftreten. Im Display erscheint **Laden 30 % Pause** (Beispielwert). Nach Freigabe der Fahrzeugelektronik, wird der Ladevorgang automatisch fortgesetzt.

Ladeerhaltung

Das Batterieladegerät Plus kann nach abgeschlossener Ladung auch über Monate mit der Batterie verbunden bleiben. Die Batterie wird überwacht und bei Bedarf nachgeladen. Eine Erhaltungsladung (Batteriepflege) wird durchgeführt.

Das Batterieledegerät Plus wechselt zum Energiesparen in den Schlafmodus. Die

POWER-LED blinkt und im Display erscheint **Schlafmodus Energiesparen**. Der Schlafmodus wird durch Drücken einer beliebigen Taste beendet. Da von der Batterie ein geringer Rückstrom in das Batterieladegerät Plus fließt, kann diese über Monate vollständig entladen werden. Für die Ladeerhaltung muss daher das Batterieladegerät Plus an das Stromnetz angeschlossen sein.

Ladefehler

Kann eine Batterie nicht geladen werden, unterbricht das Batterieladegerät Plus den Ladevorgang. Die ERROR-LED blinkt und im Display erscheint **Ladefehler**. Die Batterie konnte nicht nach der im Batterieladegerät Plus hinterlegten Ladekennlinie geladen werden.

Das Batterieladegerät Plus vom Stromnetz trennen und den Ladevorgang erneut versuchen. Erscheint die Meldung im Display weiterhin, die Batterie und das Batterieladegerät Plus von einer Fachwerkstatt, am besten von einem BMW Motorrad Partner prüfen lassen.

Tiefentladene Batterien



ACHTUNG

Laden tiefentladener Batterie

Beschädigung der Batterie und Fahrzeugelektronik

- Tiefentladene Batterien (Restspannung unter 5 V) vor dem Laden vom Bordnetz trennen. ◀

Batterien, die mit sehr niedriger Spannung über einen längeren Zeitraum gelagert wurden, können nur schwer oder unter Umständen garnicht geladen werden bzw. im geladenen Zustand nicht die volle Energie liefern. Ist eine tiefentladene Batterie direkt über den Adapter an den Batteriepolen verbunden, erkennt das Batterieladegerät Plus diese als tiefentladen und zeigt im Display **Batterie tiefentladen?** und **Aufladen starten OK drücken**. Durch Drücken der OK-Taste wird der Ladevorgang gestartet.

Erscheint bei diesem Vorgang im Display **Laden 30 % Pause** (Beispielwert), kann die Batterie nicht geladen werden.

Das Batterieladegerät Plus vom Stromnetz trennen und den Ladevorgang erneut versuchen. Erscheint die Meldung im Display weiterhin, die Batterie und das Batterieladegerät Plus von einer Fachwerkstatt, am besten von einem BMW Motorrad Partner prüfen lassen.

Tiefentladene Lithium-Ionen-Batterien

Sicherheitshinweise



WARNUNG

Laden tiefentladener Lithium-Ionen-Batterie

Brandgefahr

- Tiefentladene Lithium-Ionen-Batterie von einer Fachwerkstatt prüfen und laden lassen. ◀

Lithium-Ionen-Batterien sollten beim Laden besonders sorgfältig behandelt werden, sie können durch Überhitzung schwere

Schäden oder Brände hervorrufen.

Lithium-Ionen-Batterien nur unter Aufsicht laden und die Temperatur regelmäßig prüfen. Erwärmt sich die Lithium-Ionen-Batterie beim Laden über 40 °C, diese sofort vom Batterieladegerät Plus trennen und die Lithium-Ionen-Batterie aus Wohnräumen, Garagen oder sonstigen Gebäuden entfernen. Die Lithium-Ionen-Batterie an einen gefahrenfreien Ort bringen.

Informationen zum Laden

Zum Selbstschutz der Lithium-Ionen-Batterie schaltet sich das Batteriemanagement-System unter einer bestimmten Spannungsgrenze ab. Durch den Selbstschutz erkennt das Batterieladegerät Plus die Batterie nicht. Im Display erscheint *keine Batterie*. Bleibt das Batterieladegerät Plus

angeschlossen, lädt es trotzdem langsam die Batterie, bis sich das Batteriemanagement-System wieder aktiviert. Danach wird automatisch der Ladevorgang gestartet und der Ladefortschritt angezeigt. Es kann bis zu 24 Stunden dauern, bis das Batteriemanagement-System aktiviert wird. Falls nach 24 Stunden der Ladevorgang nicht gestartet wird, muss die Lithium-Ionen-Batterie von einer Fachwerkstatt, am besten einem BMW Motorrad Partner, geprüft und geladen werden.

Ist das Batterieladegerät Plus im Lademodus 2, wird die Umgebungstemperatur dauerhaft geprüft. Ist die Umgebungstemperatur niedriger als 0 °C, reduziert das Batterieladegerät Plus den Ladestrom auf 0,5 A und erhöht ihn erst dann wieder, wenn die Umgebungstemperatur mehr als 0 °C beträgt.

Motorrad startet nicht

Im Display erscheint *Batt.vollgeladen Batteriepflege*, das Motorrad kann trotzdem nicht gestartet werden. Das Batterieladegerät Plus ist kein Batterieprüfgerät. Die Batterie ist unter Umständen defekt.

ERROR-LED leuchtet

Ist das Batterieladegerät Plus an eine Batterie mit einer Spannung außerhalb des zulässigen Bereichs angeschlossen, z. B. größer als 16 V, leuchtet die ERROR-LED und im Display erscheint *keine Batterie*.

Elektrische Leistungsdaten

Netzspannung	230 V, 50 Hz, Netzleitung mit Stecker Typ C (Eurostecker)
	230 V, 50 Hz, Netzleitung mit Stecker Typ G (spezieller UK-Netzstecker)
	110 V, 60 Hz, Netzleitung mit Stecker Typ A
Ladespannung	12 V
Ladeschlussspannung	14,4 V
Maximaler Ladestrom	2,5 A

Allgemein

Gewicht	800 g
Netzkabel	1,9 m
Ladekabel	1,3 m

Haftungshinweis

In Abhängigkeit vom Ausstattungs- bzw. Zubehörumfang Ihres Produkts von BMW Motorrad, aber auch bei Länderausführungen können Abweichungen zu Bild- und Textaussagen auftreten. Etwaige Ansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.

Maß-, Gewichts-, Verbrauchs- und Leistungsangaben verstehen sich mit entsprechenden Toleranzen.

Änderungen in Konstruktion, Ausstattung und Zubehör bleiben vorbehalten.

Irrtum vorbehalten.

© 2020 Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft
80788 München, Deutschland
Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit schriftlicher Genehmi-

gung von BMW Motorrad, After-sales.

Originalbedienungsanleitung,
gedruckt in Deutschland.

Weiterführende Informationen zum Thema Ausstattung finden Sie unter:
bmw-motorrad.com/equipment

Bestell-Nr.: 77 02 5 A1B CC6
01.2020, 2. Auflage, 00

